



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Merxhausen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

durch Ober- u. Nieder- Deutschland. 475

Land / an der Saal / bey Thüringen / von
Claudio Druso Germanico / Kaisers Augusti
Stief-Sohn und Haubtmann An. Chr. 7. ge-
bauet; ist ziemlich lustig und schön / aber von
alten Häusern. Das Schloß daselbst ist treff-
lich schön / mit zierlichen Giebeln und hohen
spitzigen Thürnen gegen der Stadt lustig an-
zusehen / inwendig mit Fürstlichen Gemä-
lern / und aussen mit einem feinen Lustgarten
versehen. Der Dom ist ein herrliches Gebäu;
so sind auch die allda befindliche Gärten und
der Marstall Sehens-würdig.

Ein anders Merzburg am Bodensee /
Stadt und Schloß gelegen / ist gar ein alter
Platz / allwo der Bodensee auf 300. Rösster
und am tieffesten seyn solle / dahero auch die-
sem Ort der Name als von einem tieffen
Meer gekommen. Anno 1334. oder 1363.
ward diese Stadt von einem Grafen von Ho-
benberg belägert / aber nicht erobert / weil die
von Costanz den Belägertern mit Proviant und
andern Sachen zu Hülfe gekommen.

Merxhausen.

Merkhausen eine halbe Meile von dem
Chur-Mainzischen Städtlein Numburg
in Nieder-Hessen gelegen / ist eines der vier
hohen Hospitalen in Hessen / darinnen über
400. Personen vom Herrn Landgrafen / vor
dem jetzigen Krieg / sind erhalten worden.

Meschede.

Meschede ist ein Städtlein an der Ruhr /
im Herzogthum Westphalen dem Herrn
bürsten zu Cölln gehörig.

Mess.